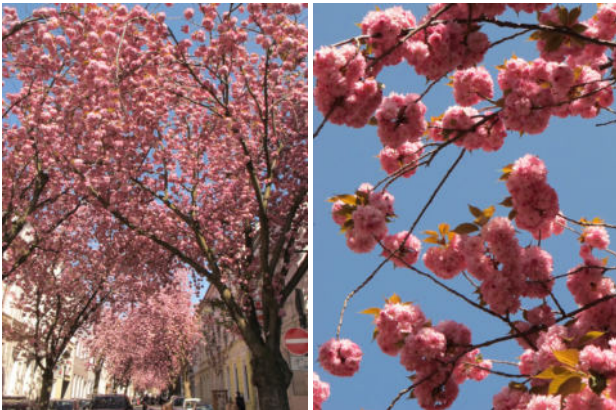


Einladung

Verwandle Dich und die Welt durch den Geist der Gemeinschaft

Offener Workshop „Community Building nach Scott Peck“



30. Juni – 02. Juli 2023 in Bonn

in Kooperation mit dem [Ammersee-Institut für Communitybuilding](#)

Die Entwicklungen in unserer Welt und Gesellschaft machen deutlich, dass es mehr denn je Notwendig ist, Unterschiede oder gar Spaltungen zu überbrücken und Verbindungen dazwischen zu entwickeln und zu stärken. Bzw. unsere grundlegende Verbundenheit mit allem und allen mehr und mehr wahrzunehmen. Doch wie kann es gelingen, Verschiedenheit als Geschenk und Bereicherung zu erleben und wertzuschätzen, statt als Bedrohung – und somit echte Gemeinschaft zu erfahren? Wie können wir zu einem Wandel hin zu einer lebensbejahenden, nachhaltigen Gesellschaft beitragen, die auch unsere Lebensgrundlage – unsere Erde – respektiert?

Der Workshop „Community Building nach Scott Peck“ bietet den Teilnehmenden die Gelegenheit, sich auf den Weg zu machen und gemeinsam suchend herauszufinden, wie echte Gemeinschaft geht. Unterstützt werden sie dabei durch Werkzeuge, die der US-amerikanische Psychologe Scott Peck entwickelt hat und die sie kennen und anwenden lernen. So erkennen die Teilnehmenden mit Hilfe von Scott Pecks Gesprächsempfehlungen persönliche Hindernisse, z.B. Erwartungen, Meinungen, Vorurteile, Kontrollimpulse, und befreien sich von diesen. Sie kommen dadurch mehr und mehr in Kontakt und Verbindung mit sich selbst und anderen. Sie beginnen, sich authentisch und ehrlich mitzuteilen und tiefer zuzuhören. Häufig machen sie die Erfahrung von

ungewöhnlicher Sicherheit und tiefem Respekt. Und in der authentischen Verbindung mit anderen erfahren sie Verschiedenheit nicht mehr als bedrohlich, sondern als bereichernd. Es entsteht ein Raum, in dem Platz für die Einzigartigkeit einer und eines jeden Einzelnen ist. Und es wird deutlich, dass es für diese Art von Gemeinschaft auf die Einzigartigkeit einer und eines jeden Einzelnen ankommt: Wir bringen unser Bestes zusammen, ergänzen und stärken uns gegenseitig darin, - vergleichbar den Pflanzen in einem „permakulturellen“ Waldgarten - und staunen, wie sich dies potenziert und wie viel Energie daraus entsteht. Und welche Glücksmomente. Im Community Building sprechen wir daher von einer „Group of all Leaders“.

Die Teilnehmenden lernen

- aufmerksamer zuzuhören und in ihrer Familie, ihren Freundes- und Arbeitskreisen präsenter zu sein
- Unterschieden mit Respekt zu begegnen und sie zu leichter wertzuschätzen
- eigene Hindernisse zu erkennen und ziehen zu lassen
- Isolation und Einsamkeit zu durchbrechen und in echte Verbindung zu gehen
- authentisch zu kommunizieren
- eigene Ressourcen zu entdecken und einzusetzen

Begleitung



Simone Kosog, Alexander

Wiedemann, Facilitator Communitybuilding, und **Claudia Leinauer**, Facilitator in Training, begleiten den Workshop. Im Sinne des Communitybuilding ist damit kein intensives Anleiten gemeint, sondern vielmehr, punktuell Impulse zu setzen und vor allem auf die Weisheit der Gruppe zu vertrauen.

Simone und Alex sind Mitglied von **Community Building International (CBI)**, dessen Leiter Edward Groody langjährig mit Scott Peck zusammengearbeitet hat.

Sie sind außerdem Mitgründer der Sudbury Schule Ammersee. Als Paar und Eltern nutzen sie die Erkenntnisse der Gemeinschaftsbildung vielfältig in ihrem Alltag und erleben sie als unerschöpfliche Quelle und Bereicherung.

Claudia ist Mitglied des CBI. Ihr erster Communitybuilding-Workshop war für sie eine Offenbarung. Daher entschloss sie sich, die Ausbildung zur Facilitatorin zu machen.

Für wen

Für alle, die erfahren möchten, was Gemeinschaft wirklich ist. Und für alle, die persönlich wachsen wollen.

Wann

Beginn: Freitag, 30. Juni 2023, 15:30 Uhr

Ende: Sonntag, 02. Juli 2023, 16:00 Uhr

Wo / Veranstaltungsort

[IndiTO](#) | Estermannstr. 204 | 53117 Bonn

Teilnahmebeitrag*

290,- € / Person

250,- € / Person **bei Anmeldung &**

Überweisung bis 02. Juni 2023

(Frühbucher:innen-Preis)

zzgl. Verpflegung & ggf. benötigter Unterkunft & Anreise

Unterkunft

Bitte kümmere Dich selbst um Deine Übernachtung. Gute Recherchemöglichkeiten gibt es z.B. hier:

<https://www.bonn.de/bonn-erleben/anreisen/hotels-unterkuenfte.php>

<https://www.preiswert-uebernachten.de/hotel-pensionen/bonn/2655>

Verpflegung

mittags: wird noch bekannt gegeben

abends: Mitbring-Büffet

Anmeldung & weitere Informationen

über beigefügtes Anmeldeformular per E-Mail an:

Claudia Leinauer

Tel.: (01 63) 670 35 69

E-Mail: cleinauer@gmx.de

Oder unter: www.ammerseeinstitut.de/termine

Bitte überweise den Teilnahmebeitrag nach bestätigter Anmeldung auf folgendes Konto:

Claudia Leinauer

IBAN: DE14 4306 0967 4086 1374 00

BIC: GENODEM1GLS, GLS

Gemeinschaftsbank eG, Bochum

Stichwort: „WS Communitybuilding, Juni/Juli 2023“

Wir freuen uns auf Deine Anmeldung!

*Sollte es schwierig für Dich sein, den Betrag aufzubringen, sprich uns an. Uns ist wichtig, dass finanzielle Gründe der Teilnahme nicht im Weg stehen.

Anmeldung offener Workshop „Community Building nach Scott Peck“ vom 30. Juni – 2. Juli 2023 in Bonn – in Kooperation mit dem Ammersee-Institut für Communitybuilding

1. Persönliche Daten

Nachname*	<input type="text"/>	Vorname*	<input type="text"/>
E-Mail*	<input type="text"/>	Tel.-Nr.*	<input type="text"/>
Str. / Hausnr.*	<input type="text"/>	PLZ / Ort*	<input type="text"/>

2. Vereinbarungen

a) Mir ist bekannt, dass es für eine Teilnahme an diesem Workshop erforderlich ist, am gesamten Prozess teilzunehmen. Ich bestätige, dass meine Terminplanung für die gesamte Workshop-Dauer geklärt ist und dass ich von Anfang bis Ende teilnehmen kann.

b) Für die Teilnahme ist absolute Vertraulichkeit erforderlich. Dieses Maß an Respekt sich selbst und den anderen Teilnehmenden der Gruppe gegenüber hilft dabei, einen sicheren Raum zu gestalten, in dem das mitgeteilt werden kann, was von Herzen kommt.

c) Der Community Building-Workshop dient der Persönlichkeitsbildung und bietet intensive Lernerfahrungen. Das kann unter Umständen emotional herausfordernd sein. Solltest Du in psychotherapeutischer Behandlung sein, bitten wir Dich, Dich mit uns in Kontakt zu setzen und zu beraten.

d) Aufnahmen von Foto-, Bild- und Tonmaterial von anderen Teilnehmenden und der Gruppe sind ohne ausdrückliche Einwilligung der sichtbaren/betreffenden Personen nicht gestattet, insbesondere auch keine Weiterverwendung und Veröffentlichung auf Webseiten, Sozialen Netzwerken oder Printmedien.

Ja, ich akzeptiere die oben genannten Vereinbarungen sowie die allgemeinen Teilnahmebedingungen des Ammersee-Instituts für Community Building, siehe Seite 2+3*

Ja*

3. Bezahlung

Teilnahmebeitrag, zuzüglich Verpflegung und ggf. Unterkunft & Anreise (Zutreffendes bitte ankreuzen)*:

- Beitrag Standard (Anm. ab 03. Juni 2023): 290,- Euro / Person
 Beitrag Frühbucher:in (Anm. und Bezahlung bis 02. Juni 2023): 250,- Euro / Person

Rücktritt: Eine kostenfreie Stornierung ist bis 40 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich (21.05.23). Danach fällt ein Aufwendungsersatz (Stornogebühr) in Höhe von 15% des vereinbarten Teilnahmebeitrags an. Der/die Teilnehmende ist berechtigt, eine Ersatzperson zu stellen, die jedoch von den Veranstaltenden bestätigt werden muss. Sie behalten sich vor, Ersatzteilnehmende abzulehnen. Sofern ein Vertrag mit einer Ersatzperson zustande kommt, entfallen die Stornogebühren. Bei Stornierung 48 Stunden oder kürzer vor Workshop-Beginn wird der Teilnahmebeitrag nicht erstattet.

Bitte überweise den Teilnahmebeitrag nach Bestätigung Deiner Anmeldung auf folgendes Konto:

- Claudia Leinauer
- IBAN: DE14 4306 0967 4086 1374 00
- BIC: GENODEM1GLS
- Stichwort: „WS Communitybuilding, Juni/Juli 2023“

Mit der Überweisung ist Deine Anmeldung komplett und Deine Teilnahme gesichert.

Möchtest Du uns noch etwas mitteilen?

Datum* Ort* Unterschrift*

**Bitte schicke das ausgefüllte Formular an Claudia Leinauer per E-Mail an: cleinauer@gmx.de
Damit ist Deine Anmeldung verbindlich. Bitte behalte eine Kopie der Anmeldung für Dich.**

Vielen Dank!

*** Felder mit * sind Pflichtfelder.**

Die nachfolgenden **allgemeinen Teilnahmebedingungen** gelten für Workshops, Beratungen und Seminare (nachfolgend "Workshops") des Ammersee-Institut für Community Building, vertreten durch Simone Kosog-Wiedemann und Alexander Wiedemann (Abt-Pacher-Str.6a, 86934 Reichling, (nachfolgend "Veranstalter") sowie für diesen Workshop, der in Kooperation mit dem Ammersee-Institut für Community Building durchgeführt wird.

Individualabsprachen bei individuell vereinbarten Workshops und Seminaren gehen den nachstehenden AGB vor und werden von diesen lediglich ergänzt.

§1 Vertragsgegenstand

A) Die Veranstalter bieten auf der Grundlage dieser Bedingungen und der jeweils aktualisierten Programme die Organisation und Durchführung von Workshops an.

B) Inhalt, Dauer und Kosten der jeweiligen Veranstaltungen ergeben sich aus der einschlägigen jeweils gültigen Beschreibung auf der Internetseite und aus dem Anmeldeformular.

§ 2 Anmeldung

A) Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit dem dafür vorgesehenen Formular.

B) Nach Eingang der Anmeldung bei den Veranstaltern erhält die /der Teilnehmende eine Bestätigung. Die Veranstalter sind berechtigt, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Sie behalten sich auch das Recht vor, die Veranstaltung in Ausnahmefällen an einem vergleichbaren Ort durchzuführen oder zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen, sollte dies aufgrund der äußeren Rahmenbedingungen nötig sein.

§ 3 Preise/Bezahlung

A) Es gelten die im Anmeldeformular aufgeführten Preise.

Es handelt sich um Endpreise, die die gesetzliche MwSt einschließen.

B) Die Bezahlung des Teilnahmebeitrags ist nach Bestätigung der Anmeldung fällig. Erst nach Eingang des Teilnahmebeitrags bei den Veranstaltern ist die Teilnahme gesichert.

C) Die Bezahlung erfolgt per Überweisung auf das angegebene Konto.

D) Der Preis schließt Workshop-Unterlagen mit ein. Nicht eingeschlossen sind Anreise, Verpflegung und Aufenthaltskosten des/der Teilnehmenden.

§ 4 Stornierung durch die/den Teilnehmende

Für die Stornierung durch die/den Teilnehmende/n gelten folgende Bestimmungen:

Eine kostenfreie Stornierung ist möglich bis 40 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Im Fall einer späteren Stornierung behalten sich die Veranstalter das Recht vor, eine pauschale Vergütung bzw. einen vereinbarten Aufwendersersatz in Höhe von 15 % des vereinbarten Preises zu verlangen. Der/die Teilnehmende ist berechtigt, Ersatzteilnehmende zu stellen, die jedoch von den Veranstaltern bestätigt werden müssen. Sie behalten sich vor, Ersatzteilnehmende abzulehnen. Sofern ein Vertrag mit einem/r Ersatzteilnehmenden zustande kommt, entfallen die Stornogebühren.

Bei Stornierungen 48 Stunden oder kürzer vor Workshopbeginn wird der Betrag nicht zurückerstattet.

Wechsel bei den Leitern /Leiterinnen, Änderungen im Ablauf oder eine zumutbare Verlegung des Veranstaltungsorts berechtigen nicht zur Preisminderung oder zum Rücktritt.

Die Verpflichtung zur Zahlung einer Vergütung bzw. eines Aufwendersersatzes besteht für den/die Teilnehmende/n nicht, wenn der Stornierung vertragswidriges Verhalten durch die Veranstalter zugrunde liegt.

§ 5 Stornierung durch die Veranstalter

Die Veranstalter behalten sich vor, einen Workshop aus gewichtigen organisatorischen Gründen (z.B. Covid-Bestimmungen, zu geringe Teilnehmerzahl, d. h. weniger als 12 Teilnehmende) 10 Tage vor dem Termin oder aufgrund höherer Gewalt (z.B. Erkrankung der Veranstalter oder Naturkatastrophen) abzusagen. In diesem Fall erfolgt die volle Rückerstattung des Teilnahmebeitrages. Alternativ dazu ist die Teilnahme an einem vergleichbaren Workshop möglich, sofern Plätze verfügbar sind.

§ 6 Ausschluss einer Teilnehmerin / eines Teilnehmers

Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, einzelne Teilnehmende von einem Workshop auszuschließen, sofern diese den Ablauf nachhaltig beeinträchtigen. Eine Rückerstattung des Teilnehmerbetrages ist nicht möglich.

§ 7 Haftung

A.) Die Veranstalter haften für Schäden, wenn sie selbst grob fahrlässig gehandelt haben. Bei körperlichen Verletzungen oder materiellen Schäden, die nicht durch die Veranstalter verursacht wurden, haftet der/die Teilnehmende.

Der Workshop dient der Persönlichkeitsbildung und stellt keine Heilkunde dar und ist kein Ersatz für medizinische oder psychotherapeutische Behandlungen. Die Verantwortung für die in Gang gesetzten Prozesse; die Umsetzung und somit den Erfolg des Workshops liegt einzig und allein bei den Teilnehmenden.

Simone Kosog-Wiedemann, Alexander Wiedemann, Ammersee-Institut für Communitybuilding, Reichling

Stand: 18.09.2021